



Ein neues Jahr hat begonnen und ich freue mich sehr darüber, dass wir Sie auch in 2008 erneut durch die digitale dentale Welt begleiten dürfen. Ich bin mir sicher, es wird ein spannendes Jahr werden: Neue digitale Produkte und innovative Technologien werden die Dentalbranche bereichern und zahlreiche Fortbildungsveranstaltungen werden Ihnen wieder Gelegenheit dazu geben, Ihr Fachwissen zu erweitern.

Auch die DIGITAL_DENTAL.NEWS wird in diesem Jahr erstmals eine Veranstaltung für Zahn-techniker und Zahnärzte ausrichten, gemeinsam mit dem Dentalen Fortbildungszentrum Hagen. Unter dem Titel „Digitale dentale Technologien: Chancen nutzen, Möglichkeiten entdecken.“ laden wir Sie am 23. Februar 2008 herzlich nach Hagen ein. Dort bietet sich Ihnen die Gelegenheit, einen Gesamtüberblick über den Einsatz digitaler Technologien sowie innovativer Materialien in der Zahnheilkunde zu erhalten. Thematisiert werden unter anderem Computer Aided Design und Computer Aided Manufacturing, CAD/CAM-bearbeitbare Materialien, Rapid Prototyping, die digitale Dentalfotografie, Planungs- und Navigationssysteme der computergestützten Implan-

tologie, Fortbildungs- und Kommunikationsmöglichkeiten mithilfe digitaler Technologien.

Zahlreiche namhafte Referenten konnten gewonnen werden für die insgesamt zehn Vorträge, die zwischen 10.00 und 18.15 Uhr stattfinden. So gibt ZT Josef Schweiger von der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik München Aufschluss über die für den Dentalbereich relevanten unterschiedlichen Fertigungswege des Rapid Prototyping. Dazu zählen 3D Printing, Laser Sinterverfahren (SLM und LS), Schicht-Laminier-Verfahren (LOM), Stereolithografie und Fused Deposition Modeling (FDM). Prof. Dr. Ralf Janda, Professor für Zahnärztliche Werkstoffkunde am Universitätsklinikum Düsseldorf, informiert über die Unterschiede verschiedener Zirkoniumdioxid-Varianten und Prof. Dr. Christoph Bourauel, Inhaber der ersten Stiftungsprofessur für Oralmedizinische Technologie am Universitätsklinikum Bonn, zieht einen Vergleich zwischen verschiedenen implantologischen Planungs- und Navigationssystemen. Weitere Informationen zu den einzelnen Vorträgen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsprogramm auf den Seiten 72 und 73 in dieser Ausgabe.

Die Veranstaltung findet im Dentalen Fortbildungszentrum Hagen statt, welches über modern ausgestattete Vortragsräume verfügt. Begleitet wird sie von einer Industrieausstellung, die sich über das gesamte Erdgeschoss des Fortbildungszentrums erstreckt. Über 13 Dentalunternehmen präsentieren hier ihre digitalen Produkte und Technologien. In Hagen bietet sich dem Teilnehmer somit nicht nur die Gelegenheit, hochkarätigen Referenten zu aktuellen Themen zu lauschen, sondern in den Pausen neue Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen unter Kollegen auszutauschen.

Es würde mich freuen, auch Sie am 23. Februar in Hagen begrüßen zu dürfen.

Dr. Corinna Monser